

Wölbitsch: Kein Rechtsanspruch auf Papamonat ohne gleichzeitige Entlastung der Wirtschaft

Utl.: EU-Richtlinie muss miteinbezogen werden =

Wien (OTS) - „In der Sache Papamonat verstehe ich beide Seiten, aber die Einführung eines Rechtsanspruchs auf den Papamonat ohne gleichzeitige Entlastung für die Wirtschaft lehne ich ab. Auch wenn ich die Interessen all jener Väter, die eine gewisse Rechtssicherheit haben wollen, gut nachvollziehen kann“, so ÖVP-Stadtrat Markus Wölbitsch.

Die Bundesregierung werde eine gute Lösung finden. Jetzt gelte es die EU-Richtlinie abzuwarten und diese danach miteinzubeziehen.

~

Rückfragehinweis:

ÖVP-Klub der Bundeshauptstadt Wien
Michael Ulrich
Leitung Kommunikation
+43 650 6807609
michael.ulrich@wien.oevp.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/10164/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0111 2019-02-08/13:32

081332 Feb 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190208_OTS0111